

# Vom Korn zum Mehl

## Sachkundeunterricht in der Ledermühle

**Niedermurach.** Die Schüler der vierten Klasse der Grundschule Niedermurach besuchten im Heimat- und Sachunterricht zusammen mit Klassenlehrerin Ortrud Sperl die Ledermühle in Nabburg. Besitzer Helmut Kummert führte die Gruppe durch seine Mühle und erklärte, dass diese seit über 700 Jahren besteht.

Außerdem berichtete er, dass es von den ursprünglich 10 000 Mühlen in Deutschland zur Zeit nur noch etwa 1000 dieser Betriebe gibt. Die Schüler sahen, wie in der Ledermühle auf traditionell schonende Art und Weise aus Körnern Mehl gemahlen wird. In einem Ratespiel konnten die

Mädchen und Buben ihr Wissen über die verschiedenen Getreidesorten unter Beweis stellen. Anschließend wurde auch das Wasserkraftwerk der Mühle besichtigt. Mit Hilfe der Wasserkraft wird Strom erzeugt, der nicht nur zum Mahlen des Mehls dient, sondern auch in das Stromnetz eingespeist wird.

Das Berufsbild eines Müllers wurde den Kindern als interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit vermittelt. Im Mühlenladen konnten die Kinder schließlich die aus Mehl hergestellten Produkte betrachten und natürlich auch kaufen.



Helmut Kummert erklärt den Viertklässlern, wie mit Hilfe von Wasserkraft Mehl gemahlen wird. Bild: hfz